

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1898-1899**

10.2.1899



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 10. Februar 1899.

Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **34.** Abonnements-Vorstellung.

Die

Stumme von Portici.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe. Musik von Auber.

Musikalische Leitung: Albert Gortex. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Masaniello, neapolitanischer Fischer	Emil Gerhäuser.
Fenella, seine Schwester	Paula Bayz.
Alphonso, Sohn des Vicekönigs von Neapel, Graf von Arcos	Hermann Rosenberg.
Elvira, seine Braut	Sophie Brehm.
Pietro, } Masaniello's Gefährten	Hans Keller.
Borella, }	Ferdinand Jäger.
Moreno, }	Rudolf Bösch.
Lorenzo, Alphonso's Vertrauter	Friedr. Krausemann.
Selva, Offizier der Garde	Wilhelm Beyer.
Ehrendame der Elvira	Frieda Meyer.

Kavaliere. Damen. Pagen. Offiziere. Garden. Tänzer. Landleute. Fischer. Volk.

Die Handlung geht im Jahre 1647 in Neapel und der Umgegend vor.

Vorkommende Tänze, arrangirt von Paula Bayz.

Im ersten Akte: **Fandango**, } getanz't von Paula Kochanowska, Richard Allegri und dem Balletcorps.

Im dritten Akte: **Tarantella**, getanz't von Paula Kochanowska, Marie Schoder, Richard Allegri und dem Balletcorps.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: **zehn Uhr.**

Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Krank: Julie Haindl.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 11. Februar. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). **33.** Abonnements-Vorstellung.

Göther. Dramatisches Gedicht von Franz Grillparzer.

Neu einstudirt: **Durch's Ohr.** Lustspiel in drei Aufzügen von Wilhelm Jordan.

Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 15. Vorstellung außer Abonnement am 19. Februar 1899, Gastspiel des Gesamt-Personals des Großherzoglichen Hof- und Nationaltheaters Mannheim im Großh. Hoftheater Karlsruhe „Lakme“ und Balletdivertissement „Phantasien im Bremer Rathskeller“ findet statt:

an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu großen Preisen am **Mittwoch den 15. Februar** gegen Vorzeigung der Abonnementskarten an der Kasse im Vestibüle des Hoftheatergebäudes und zwar:

- für die Abtheilung C (graue Abonnementskarten) von 11—12 Uhr Vormittags,
- „ „ „ A (rothe „ „ „ „ „ 12— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Mittags und
- „ „ „ B (gelbe „ „ „ „ „ $\frac{1}{2}$ 1—1 Uhr Nachmittags;

der allgemeine Vorverkauf zu großen Preisen zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte von **Donnerstag den 16. bis einschließlich Samstag den 18. Februar**, jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle einzusenden. Schriftliche Bestellungen werden **nur** von Auswärtswohnenden angenommen.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 10. Februar 1899.

Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **34.** Abonnements-Vorstellung.

*Wagners Trauerspiel des Herrn Grafen von
von Herrn Hermann Krug vom Hof- & Nationaltheater
in Mannheim ein für den Herrn
Masaniello übernommen.*

rtici.

zöfischen

Schön.

Fenella, seine Schwester		Emil Gerhäuser.	
Alphonso, Sohn des Vicekönigs von Neapel, Graf von Arcos		Paula Bayz.	
Elvira, seine Braut		Hermann Rosenberg.	
Pietro,	} Masaniello's Gefährten	Sophie Brehm.	
Borella,		Hans Keller.	
Moreno,		Ferdinand Jäger.	
Lorenzo, Alphonso's Vertrauter		Rudolf Bösch.	
Selva, Offizier der Garde		Friedr. Krausemann.	
Ehrendame der Elvira		Wilhelm Beyer.	
		Frieda Meyer.	

Kavaliere. Damen. Pagen. Offiziere. Garden. Tänzer. Landleute. Fischer. Volk.

Die Handlung geht im Jahre 1647 in Neapel und der Umgegend vor.

Vorkommende Tänze, arrangirt von Paula Bayz.

Im ersten Akte: **Fandango**, } getanzt von Paula Kochanowska, Richard Allegri und dem Balletcorps.

Im dritten Akte: **Tarantella**, getanzt von Paula Kochanowska, Marie Schoder, Richard Allegri und dem Balletcorps.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: **zehn Uhr.**

Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Krank: Julie Haindl.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 11. Februar. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). **33.** Abonnements-Vorstellung.

Güher. Dramatisches Gedicht von Franz Grillparzer.

Neu einstudirt: **Durch's Ohr.** Lustspiel in drei Aufzügen von Wilhelm Jordan.

Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 15. Vorstellung außer Abonnement am 19. Februar 1899, Gastspiel des Gesamt-Personals des Großherzoglichen Hof- und Nationaltheaters Mannheim im Großh. Hoftheater Karlsruhe „Lakme“ und Balletdivertissement „Phantasien im Bremer Rathskeller“ findet statt:

an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu großen Preisen am **Mittwoch den 15. Februar** gegen Vorzeigung der Abonnementskarten an der Kasse im Vestibüle des Hoftheatergebäudes und zwar:

für die Abteilung C (graue Abonnements-Karten)	von 11—12 Uhr	Vormittags,
" " " A (rothe " ")	" 12—1/2 1 Uhr	Mittags und
" " " B (gelbe " ")	" 1/2 1—1 Uhr	Nachmittags;

der allgemeine Vorverkauf zu großen Preisen zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte **von Donnerstag den 16. bis einschließlich Samstag den 18. Februar**, jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle einzusenden. Schriftliche Bestellungen werden **nur** von Auswärtswohnenden angenommen.